

1. Record Nr.	UNINA9910459700603321
Titolo	Intuition und Institution : Kursbuch Horst Bredekamp // herausgegeben von Carolin Behrmann, Stefan Trinks und Matthias Bruhn
Pubbl/distr/stampa	Berlin, Germany : , : Akademie Verlag, , 2012 ©2012
ISBN	3-05-009489-3
Descrizione fisica	1 online resource (288 p.)
Classificazione	LH 63700
Disciplina	153.44
Soggetti	Intuition Knowledge Electronic books.
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Netze, Kräfte, Tiere: Bilder für die Sozialität des Wissens / Behrmann, Carolin / Bruhn, Matthias / Trinks, Stefan -- Sammlungen und die Dynamik des Denkens / Parzinger, Hermann -- Foundations for Humanities Research in 2020 / Mack, Peter -- Horst Bredekamp and the Getty Foundation / Whyte, Iain Boyd -- Von der sozialwissenschaftlichen KlimaKultur zur interdisziplinären Transformationsforschung / Leggewie, Claus -- Mythos Humboldt / Tenorth, Heinz-Elmar -- Akademie der Wissenschaften oder: Wissenschaft auf dem Marktplatz / Marksches, Christoph -- Schöne Wahrheit - wahre Schönheit / Olbertz, Jan-Hendrik -- Die digitale Wunderkammer / Burda, Hubert -- Forschungsinstitute Then and Now / Miller, Peter N. -- Über Italienisch reden, Italienisch schreiben, Schreiben überhaupt / Thoenes, Christof -- Vom Platz der Siege ins Künstlerhaus / Beyer, Andreas -- Alfred H. Barr, Jr.: Held der Moderne im Zeitalter der Extreme / Sievernich, Gereon -- Vom Bildersturm zu Bildkritik und Bildakt / Wolf, Gerhard -- Questionnaire / Freedberg, David -- Truth and Beauty at the Institute for Advanced Study / Lavin, Irving -- Wieviel Kreativität brauchen Gesellschaft und Wissenschaft? / Grüters, Monika -- Der Schatten von Jung und das Lächeln von Voltaire Notizen über die künstlerische Erfahrung eines Psychiaters / Pleu,

Sommario/riassunto

Als einer der prominentesten Vertreter seines Faches hat Horst Bredekamp nicht nur die Kunst- und Bildgeschichte tiefgehend geprägt, sondern auch in Kultur und Politik gewirkt. Dabei hat er es geschafft, belastbare Brücken zwischen diesen oft weit auseinander liegenden Bereichen zu schlagen. Ein Porträt Bredekamps als Gelehrter und disziplinübergreifender Vermittler scheint aufgrund dieser Fülle an Handlungsebenen nur über ein Tableau von Berichten derjenigen möglich, die mit ihm über die Jahre im Austausch standen, ihn begleitet und geprägt, mit ihm diskutiert und gestritten haben. Dabei sind die Fragen an diese Wegbegleiter auch gleichzeitig an den Wissenschaftsbetrieb des 21. Jahrhunderts gerichtet; Sie bilden somit eine Positionsschrift zur Lage der Wissenschaft in Deutschland und an internationalen Forschungsinstituten.

---